

Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz
Herausgeber: Spitex Verband Schweiz
Band: - (2018)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einfach zum passenden Hilfsmittel

Publicare ist führend in der Beratung und Lieferung von medizinischen Hilfsmitteln. Wir sorgen für mehr Lebensfreude dank unseren Dienstleistungen und Produkten in den Bereichen Inkontinenz, Stoma- und Tracheostomaversorgung sowie Wundbehandlung. Auch engagieren wir uns für besondere Projekte und geben unser Expertenwissen in unserer Academy weiter. Ihre Vorteile bei Publicare auf einen Blick:

- Direkte, schnelle und diskrete Lieferung medizinischer Hilfsmittel zu Ihren Kunden

- Hohe Verfügbarkeit sowie hohe Publicare Servicequalität
- Kostenloser Versand ohne Kleinmengenzuschlag in den gewünschten Mengeneinheiten
- Beratung und einfacher Bestellprozess – online, telefonisch, E-Mail, Fax oder via Bestellscheinformular
- Abwicklung und Check mit der Krankenkasse des Kunden

Haben Sie Fragen?

Wir sind für Sie da – unter 056 484 15 00, montags bis freitags von 7 bis 17 Uhr.



Publicare AG

Vorderi Böde 9, 5452 Oberrohrdorf
www.publicare.ch

Atem und Psyche

Beobachten Sie einmal Ihren eigenen Atem. Wie atmen Sie in ruhendem Zustand, oder beim Sport, bei anhaltendem Stress, bei Angst oder unter grossem Druck? So fliesst der Atem z. B. bei Angst nicht mehr «gesund», d. h. mühelos und fliegend, sondern unregelmässig und kurz, bei Stress flach. Diese Atemstörungen verringern das natürliche Atempotential und damit unsere gesamte Befindlichkeit: Es entstehen Verspannungen, Blockaden und Erschöpfungszustände im körperlichen und seelischen Bereich.

Aus- und Weiterbildung am IKP

Das eduQua-zertifizierte IKP Institut für Körperzentrierte Psychotherapie bietet seit über 30 Jahren die 3-jährige, berufsbegleitende Ausbildung in Ganzheitlich-Integrativer Atemtherapie IKP an. Lernen Sie, mit der Atmung Körper und Psyche zu beeinflussen.

Die Ausbildung ist von diversen Krankenkassen über die Zusatzversicherung anerkannt und entspricht den Anforderungen von EMR und ASCA.



Weiterführende Informationen:
www.ikp-therapien.com → Lehrgänge

IKP Institut für Körperzentrierte Psychotherapie

Kanzleistrasse 17, 8004 Zürich
Tel. 044 242 29 30

Anzeige





**DIE SMARTFASHION
SPITEX-KOLLEKTION**

Corporate Wear –
gemeinsam mit
Spitex-Organisationen
entwickelt.

**RUFEN SIE UNS AN –
WIR BERATEN SIE
GERNE PERSÖNLICH.**

INOTEX BERN AG | T 031 389 44 44 | INFO@INOTEX.CH

Verkaufen Sie Ihr Grundstück?

Rufen Sie uns an. +41 55 410 26 26

Wir suchen laufend Wohnbauland für Mehrfamilienhäuser



**SPEH + PARTNER
GRUNDSTÜCKE**

Drei Fliegen mit einer Klappe! Wie das Pflegeheim Aegera drei Systeme vereint.

Das in der Region «Aegera» zentral gelegene Pflegeheim Aegera in Giffers im Kanton Freiburg, bietet 35 älteren und betagten Menschen ein Zuhause. Ein professionelles Team von 60 Mitarbeitenden kümmert sich mit grossem Engagement und viel Feingefühl um die individuellen Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner. Das Heim erkannte schon vor 10 Jahren die Vorteile einer Pflegedokumentation mit mobilen Geräten.

Ausgangslage

Im Frühjahr 2015 hat Daniel Corpataux die Heimleitung des Pflegeheim Aegera übernommen. Er musste feststellen, dass die technische Einrichtung nicht mehr den Anforderungen entsprach: Die Telefonanlage war veraltet und musste früher oder später ersetzt werden. Neben der mobilen Pflegedokumentation careCoach war ein Alarmmanagement im Einsatz, das das Pflegepersonal mit einem zweiten Handgerät bediente. Daher war für Daniel Corpataux klar, dass ein multifunktionales System her musste, das Pflegedokumentation, Telefonie und Notrufsystem beinhaltet. Dabei standen in erster Linie nicht die Kosten im Vordergrund sondern eine mobile, benutzerfreundliche und effiziente Lösung.

Drei Systeme – Ein Gerät

Die mobile Pflegedokumentation careCoach ist bei Aegera bereits seit 2001 im Einsatz. Das einfach zu bedienende System zur mobilen Pflegedokumentation für Langzeitpflege und Spitex-Betriebe, das auch offline betrieben werden



Daniel Corpataux
Heimleiter Pflegeheim Aegera

«Der grösste Nutzen ist die Zusammenführung der careCoach- und SmartLiberty-Systeme auf ein Arbeitsgerät»



kann, ist jederzeit und überall verfügbar. Seit 2015 bietet topCare die careCoach-Lösung auf Smartphones (Android) an, was wiederum die Mehrfachnutzung von verschiedenen Applikationen ermöglicht. Daniel Corpataux sagte im Evaluationsprozess «Wir sind mit dem Produkt und dem Support von careCoach sehr zufrieden, daher ist für uns klar, dass wir weiterhin mit dieser Lösung arbeiten werden». Die Umstellung von Windows Mobile auf Android war daher der nächste logische Schritt zu einer modernen Technik. SmartLiberty, die sich unter anderem auf Notrufsysteme und Telefonie spezialisiert hat, bietet ihre Lösung ebenfalls auf Smartphones (Android) an. Die Anforderung des Pflegeheims war, alle drei Systeme auf einem Gerät zu vereinen.

Eine WIN-WIN-WIN-Situation

Seit einem Jahr ist die Lösung mit careCoach und SmartLiberty beim Pflegeheim Aegera im Einsatz. topCare und SmartLiberty wollten von Daniel Corpataux wissen, welchen Vorteil das integrierte multifunktionale System gegenüber der vorgängigen Lösung mit sich gebracht hat. «Einer der grössten Nutzen ist die Zusammenführung aller drei Anwendungen auf einem Arbeitsgerät. Das Pflegepersonal muss nur noch ein Arbeitsgerät bedienen. Der Arbeitsprozess wurde wesentlich vereinfacht und wir konnten dadurch sehr viel Zeit gewinnen. So können wir uns wieder vermehrt auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und uns mehr Zeit für die Bewohner nehmen.»



Stampfenbachstrasse 68 · 8006 Zürich
Tel. 044 360 44 24
www.topcare.ch · info@topcare.ch

PARTNER

SMART LIBERTY

— STAY MOBILE. BE SAFE —

Mobilität = Zeitgewinn & Arbeitsfreude

- Praxisorientierte Pflegedokumentation stationär und mobil (offline)
- Spitex- und Langzeitdokumentation in einem System
- Sie haben die Wahl: BESA, RAI-NH oder RAI-HC
- Unterstützung für nationale Qualitätsindikatoren
- Abbildung komplexer Medikamentenprozesse
- Individuell konfigurierbare Module und Formulare
- Schulung und Beratung durch qualifiziertes Fachpersonal mit Praxisbezug
- Support im Wartungsvertrag inbegriffen



Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.
Tel. 044 360 44 24



Stampfenbachstrasse 68 · 8006 Zürich
www.topcare.ch · info@topcare.ch

Bei uns finden Sie das passende Personal!



spitexjobs.ch

Der Stellenmarkt für Berufe im Spitexbereich

Betreiber:
WEBWAYS
webways ag Basel